

Aufzugnotrufsystem ANR 3104



Abbildung: Übertragungsgerät MSD 3104 und Sprechstelle ESP 3104-T

Zur automatischen Übermittlung von Notrufen mit Sprechverbindung an DIGIFON – Empfangseinrichtungen in einer Notruf- und Serviceleitstelle (NSL). Anwendung vor allem in Aufzugsanlagen gemäß **TRA 106, TRBS 2181, EN 81-28**, jedoch auch für andere Einsätze, z. B. Foyersicherung in Banken, als Notruf- und Kommunikationseinrichtung usw. geeignet. Freie, menügeführte Programmierung mit der Programmiereinheit Typ PGE 3005. Zum Anschluss an eine analoge Telefonleitung.

Beste Sprachqualität durch eigenen Verstärker in den Sprechstellen.

Hohe Eigensicherheit durch Netz- und Akkuüberwachung bzw. zyklische Testanrufe.

System für bis zu 4 Fahrkörbe. Über eine Zusatzplatine können bis zu 4 Sprechstellen an einer Telefonleitung betrieben werden.

Komponenten:

- NOFIBOX zur Notruf-Filterung
- Externer Notruftaster für Fahrkorbdach bzw. Grube
- Zusatzmikrofon
- Sprachansagemodul
- Maschinenraumsprechstelle
- Anzeigen gemäß EN 81-70
- Feuerwehrkommunikationssystem
- ISDN-Adapter (Netzabschluss) mit netzunabhängigem analogem a/b-Anschluss
- DECT-Übertragungssystem

- ✘ Aufzugnotrufsystem für bis zu 4 Fahrkörbe
- ✘ Freies System, d. h. keine herstellerabhängigen Notrufleitstellen
- ✘ 4 Gefahren- und Störmeldeingänge
- ✘ 4 Zustandseingänge
- ✘ Notrufeingänge 3 Sekunden verzögerbar
- ✘ Notruf-Filterung für 4 Fahrkörbe programmierbar
- ✘ Automatische Testanrufe im 24-Stunden-Zyklus
- ✘ Anschlussmöglichkeit für zusätzliche Sprechstellen z. B. Fahrkorbdach und Grube
- ✘ Notrufe an Leitstellen mit MS-DIGIFON Empfangseinrichtungen
- ✘ Sprechstellen in Tableaus integrierbar
- ✘ Notruftaster als Schließer oder Öffner verwendbar
- ✘ Notrufverzögerung von 3 Sekunden programmierbar
- ✘ Zur Beruhigung Sprachansage bei Notrufauslösung
- ✘ Speicher für 8 Rufnummern
- ✘ 2 Rufnummerngruppen mit je 4 Rufnummern
- ✘ Relais-Ausgang für Hupe
- ✘ Relais-Ausgang für Fernschaltung
- ✘ Anschluss für Anzeigen gemäß EN 81-70 (Notruf abgegeben, Notruf angenommen)
- ✘ Feuerwehrkommunikationssystem für Feuerwehraufzüge integrierbar
- ✘ Netzteil mit temperaturgeregelter Ladespannung für Notstromakku
- ✘ Leitungslängen zwischen Übertragungsgerät und Sprechstellen von bis zu 800 m

Funktionsablauf

Nach Auslösen eines Notrufs oder bei einem Testanruf schaltet sich das Übertragungsgerät MSD 3104 auf die Telefonleitung auf und misst die Telefonspannung und den Schleifenstrom. Bei einem Notruf wird zusätzlich der Text „Sie haben Notruf ausgelöst. Bitte haben Sie etwas Geduld“ angesagt.

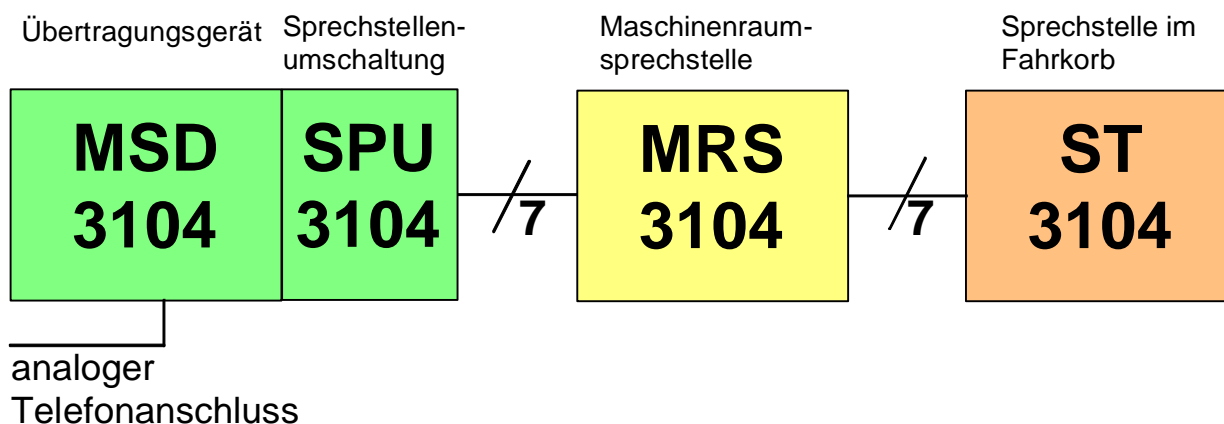
Sind die Parameter in Ordnung, erfolgt eine Prüfung des Freizeichens und die erste gespeicherte Rufnummer wird gewählt.

Anruf einer Notruf-und Serviceleitstelle

Die Empfangseinrichtung in der NSL nimmt die vom Übertragungsgerät gesendeten Daten entgegen und quittiert sie. Bei einem Notruf wird danach der Sprechweg zu einem Telefon oder einem Sprechpult durchgeschaltet, so dass das Leitstellenpersonal mit der eingeschlossenen Person sprechen kann. Der Notruf wird von der NSL beendet. Bei einem Testanruf werden Objekt, Datum und Uhrzeit in der Empfangseinrichtung gespeichert.

Ist ein Rückruf in den Fahrkorb erforderlich, kann das Aufzugnotrufsystem zurückgerufen werden.

Technische Daten		Telefonanschluss	
Gehäuse		Stecker	TAE6N
Material	Stahlblech	Kabel	3 m
Maße	297 x 297 x 87 mm	Stromerkennung	12 mA
Gewicht	3 kg	Spannungserkennung	20 V
Farbe	Grauweiß, RAL 9002	Klingelsignal	23...54 Hz
Stromversorgung		Amtsholung	Kennziffer, Flash, Erdtaste
Netz	230 V +/-10%, 50...60 Hz	Wahlverfahren	MFV-Wahl, Impulswahl
Netzteil	12 V DC / 0,5 A Dauerlast	Hörtonerkennung	390...490 Hz / -47 dBm
Notstromakku	12 V / 2,0 Ah	Rufnummern	2 x 4 Nummern mit je 23 Zeichen
Ladespannung	Temperaturgeregelt +10...+50 °C	Wahlwiederholung	12 Versuche / Rufnummer (Österreich: insgesamt 10)
Stromaufnahme		Datenformat	Digifon 3104
Ruhezustand	80 mA	Konformität	CE, TRA106, EN 81-28
aktiv	350 mA	Zulassungen	FTZ 18.27.1901.08 PTV 102 110 104



Alarme - Störungen - Zustände
erfassen • steuern • alarmieren • visualisieren

MS MIKROPROZESSOR-SYSTEME AG

Talangerstraße 7
82152 Krailling
Tel. 089 / 15 00 11 0-0
Fax 089 / 15 00 11 0-99
E-Mail info@ms-ag.de

